



Der Verein zur Erhaltung und Rekultivierung von Nutzpflanzen (VERN) und das Institut für Lebensmittel- und Umweltforschung (ILU) sowie das Julius-Kühn-Institut (JKI) Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen und die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde laden Sie herzlich ein zum

Feldtag & Zukunftsdialog

„Hirse – vom Vogelfutter zum Superfood“

am 15. August 2025 im auf der LFS Wilmersdorf, Wilmersdorfer Str. 23, 16278 Angermünde
und VERN Seminarhaus, Burgstraße 20, 16278 Angermünde OT Greiffenberg

Die Hirse gewinnt in Brandenburg an Bedeutung. Sie ist trockenheitstolerant, benötigt als C4-Pflanze weniger Wasser als herkömmliche Getreidearten, unterbricht Krankheitszyklen und verbessert die Bodenstruktur durch tiefreichende Wurzeln. Sie eignet sich daher gut für das niederschlagsarme Brandenburg mit seinen sandigen Böden. Doch gibt es noch viele offene Fragen, die sich mit dem Anbau, den Qualitätsanforderungen bis zur Vermarktung des Produktes beschäftigen. Im Rahmen einer gemeinsamen Veranstaltung des MLEUV geförderten Projektes „Hirse in Brandenburg“ des VERN und ILU sowie des Zukunftsdialogs Ökolandbau (JKI/HNEE) freuen wir uns auf einen spannenden Austausch mit Ihnen!

Programm

- 10:00 Begrüßung und Einführung auf der Lehr- und Forschungsstation Wilmersdorf
„Projekt Hirse in Brandenburg“ ANDREA LÜTTGER (ILU) & ROBERT KÖSTER (VERN)
„Projekt Klimaresiliente Anbauverfahren zur Risikooptimierung“ SABRINA SCHOLZ (HNEE)
- Feldbegehung – Begutachtung verschiedener Hirsesorten und Anbauverfahren auf der HNEE Lehr- und Forschungsstation
- 12:30 Mittagspause mit Verkostung von Hirseprodukten* im VERN Seminarhaus Greiffenberg
- 13:30 Fachvorträge:
„Hirseanbau“ WERNER VOGT-KAUTE (NATURLAND)
„Vom Anbau bis zur Verarbeitung“ THOMAS BÜSSERT (SPREEWÄLDER BIOMÜHLE)
- Berichterstattung von Rudi Vögel (VERN) zu seiner Studienreise zu Saatguterhaltungsprojekten in China und dem Agrobiodiversitätskongress in Kunming (China) im VERN Seminarhaus Greiffenberg

Wir bitten um eine **Anmeldung** bis zum 13.08.2025 unter https://eveeno.com/hirse_feldtag2025. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Plätze begrenzt.

***Für die Verkostung wird ein Beitrag von 10 Euro/Person in bar vor Ort bei der Anmeldung erhoben.**

Kommen Sie vorbei und entdecken Sie die Vielfalt der Hirse!

Projekt HIB – Hirse in Brandenburg

Gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des
ländlichen Raums

Projekt Klimaresiliente Anbauverfahren zur Risikooptimierung (KARO)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projekträger

